

2019.HS

Modulbezeichnung: Healthcare: Grundlagen	
Modulkürzel	w.MA.XX.HCB.16HS
Beschreibung des Moduls	Die Studierenden erwerben sich Kompetenzen in folgenden Gebieten: Grundlagen aus Gesundheitsökonomie und -systemen, Grundlagen aus Medizin und wissenschaftlicher Messung von Patientennutzen
Studiengang und Vertiefungsrichtung	Business Administration - Specialization in Health Economics and Healthcare Management
Rechtliche Grundlagen	Studienordnung für den Masterstudiengang Business Administration vom 04.06.2009, Anhang zur Studienordnung für den Masterstudiengang Business Administration (Health Economics and Healthcare Management) erstmals beschlossen am 01.09.2015
Modulkategorie	Modultyp: Pflichtmodul
ECTS	6
Verantwortliche OE	W Wint. Inst. f. Gesundheitsök. Ltg.
Modulverantwortung	Klaus Eichler (eich)
Modulverantwortung Stellvertretung	Simon Wieser (wiso)
Spezifische Vorkenntnisse	Grundlagen der Volkswirtschaftslehre
Beitrag des Moduls für Learning Goals des Studiengangs (durch das Modul betroffene)	<ul style="list-style-type: none"> § Fachkompetenz § Methodenkompetenz § Sozialkompetenz § Selbstkompetenz
Beitrag des Moduls für Learning Objectives des Studiengangs	<p>Fachkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> § Theorie- & Praxisrelevante Fachinhalte wissen & verstehen § Theorie- & Praxisrelevante Fachinhalte anwenden, analysieren und verknüpfen § Theorie- & Praxisrelevante Fachinhalte evaluieren <p>Methodenkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> § Problemlösung & Kritisches Denken § Wissenschaftliche Methoden § Arbeitsmethoden, -techniken & -verfahren § Nutzung von Informationen § Kreativität & Innovation <p>Sozialkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> § Schriftliche Kommunikation § Mündliche Kommunikation § Kooperation im Team & Umgang mit Konflikten § Interkulturalität & Perspektivenübernahme <p>Selbstkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> § Selbstmanagement & Selbstreflexion § Ethische & Soziale Verantwortung § Lernen & Veränderung
Lernziele des Moduls	<p>Die Studierenden...</p> <ul style="list-style-type: none"> § erwerben Grundkenntnisse in der Gesundheitsökonomie. § sind in der Lage, die Grundkenntnisse in der Gesundheitsökonomie anzuwenden. § erwerben Grundkenntnisse in elementaren Bereichen der Medizin und der Patientenversorgung. § sind in der Lage, die Vorzüge und Grundprobleme einer Expertenorganisation (Beispiel: Spital) zu beurteilen. § erwerben Grundkenntnisse, wie Patientennutzen evidenzbasiert gemessen wird (Konzepte und Methoden) in elementaren Bereichen der Medizin und der Patientenversorgung. § können Vor- und Nachteile bestimmter Konzepte und Methoden zur Messung des Patientennutzens beurteilen § verstehen die gesundheitsökonomischen Analysen als Synthese von Gesundheitsdaten und ökonomischen Daten. § Können zu einer gegebenen Fragestellung publizierte wiss. Evidenz suchen und inhaltlich zusammenfassen

Inhalte des Moduls	§ Kurs 1: Grundlagen der Gesundheitsökonomie: 1.1 Angebot und Nachfrage im Gesundheitswesen (Einführung) § 1.2 Produktion von Gesundheit; 1.3 Entwicklung und Struktur der Gesundheitskosten § 1.4 Der Gesundheitsmarkt als Spezialfall § 1.5 Einführung in HTA und gesundheitsökonomische Evaluationen § Kurs 2: Angewandte Wissenschaft in der Werkstatt WIG (Fallbeispiele aus dem wissenschaftlichen Alltag: Wie wurden aktuelle gesundheitsökonomische Fragestellungen bearbeitet?) § Kurs 3: Evidenzgrundlagen für Gesundheitsökonomie (Konzepte): 3.1 Konzepte wissenschaftlicher Evaluationen zum Patientennutzen medizinischer Leistungen (Studiendesigns; angewandte Datenanalyse). 3.2 Literaturrecherche § Kurs 4: Evidenzgrundlagen für Gesundheitsökonomie (Anwendungen): 4.1 Systematic Reviews, 4.2 Methodische Ansätze aus der Versorgungsforschung, 4.3 Screening und Risikokommunikation; § 4.4 Scoping Review: Suche und kritische Beurteilung von publizierter Evidenz in bio-medizinischen Datenbanken		
Verknüpfung zu anderen Modulen	Das Modul weist eine Verknüpfung zu folgenden Modulen auf: w.MA.XX.EAP.16HS w.MA.XX.VGW.15HS w.MA.XX.WAIM.14HS		
Unterrichtsmethoden	§ Lehrvortrag § Anwendungsaufgaben § Fallstudien § Übungen § Problemorientierter Unterricht § Literaturstudium	Eingesetzte Sozialformen: § Einzelarbeit § Partnerarbeit § Gruppenarbeit	
Digitale Lernressourcen	§ Reader § Übungs- und Anwendungsaufgaben (inkl. Lösungen) § Fallstudien (inkl. Lösungen)		
Unterrichtsgliederung	Kontaktstudium	Begleitetes Selbststudium	Autonomes Selbststudium
Vorlesung	40 h	-	
Übung	16 h	-	
Projektarbeit	-	-	
Seminar	-	-	
Total	56 h	0 h	124 h
Leistungsnachweise			
Modulendprüfung	Form	Dauer (Min.)	Gewichtung
Schriftliche Prüfung	open book	60	100,00 %
Hilfsmittel	freie Wahl Taschenrechner		
Andere	Bewertung	Dauer (Min.)	Gewichtung
Schriftliche Arbeit	Pass/Fail	-	-
Eine Nachbesserung bzw. Nachbearbeitung von Leistungsnachweisen ist nicht möglich.			
Präsenzverpflichtung im Kontaktstudium	keine		
Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch		
Pflichtliteratur	§ Phelps, C. (2012). Health Economics. 5th ed Auflage. Boston: Pearson. ISBN 978-0132948531. § Bachmann, L., Puhan, M. & Steurer, J. (2008). Patientenorientierte Forschung. Bern: Hans Huber. ISBN 978-3-456-84538-8. § Angerer, A. & Liberatore, F. (2018). Management im Gesundheitswesen: Die Schweiz. 1.Auflage Auflage. Berlin: MWV. ISBN 978-3-95466-396-5.		
Ergänzende Literatur	§ Greenhalgh, T. (2001). How to read a paper. 2nd Auflage. London: BMJ Books. ISBN 0-7279-1578-9. § Held, L., Rufibach, K. & Seifert, B. (2013). Medizinische Statistik: Konzepte, Methoden, Anwendungen. München: Pearson. ISBN 978-3-86894-100-5. § Praxisbeispiele des WIG (z.B. als Artikel in wiss. Journal)		
Bemerkungen	- Die schriftliche Arbeit (2er-Gruppe) besteht aus einem kleinen Scoping Review zu einer vorgegebenen Fragestellung. - Bei den Leistungsnachweisen wird keine Nachbesserung angeboten. Die Abgabetermine sind verbindlich. Verpasste Abgabetermine haben das Nichtbestehen (Note 1.0) der Aufgabe zur Folge.		